Stadt Heidelberg

Drucksache:
0093/2019/IV

Datum:
01.07.2019

Federführung:
Dezernat III, Musik- und Singschule

Beteiligung:

Betreff:

**Musik- und Singschule:
Kennzahlen, Kooperationen, Jugend musiziert
und Weiterentwicklungen**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Jugendgemeinderat	16.07.2019	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Jugendgemeinderat nimmt die Informationen zur Entwicklung der Schülerzahlen an der Musik- und Singschule sowie die Informationen zum aktuellen Stand der Kooperationen zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• keine	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Musik- und Singschule informiert erstmalig den Jugendgemeinderat über Kennzahlen, Kooperationen, Jugend musiziert und Weiterentwicklungen. Bei Interesse seitens des Jugendgemeinderates wird diese Vorgehensweise auch in Zukunft gewählt.

Begründung:

1. Schülerzahlen-Erteilte Unterrichtsstunden (Quelle: Statistik Verband deutscher Musikschulen)

	2015	2016	2017	2018
Schülerinnen und Schüler	4.276	4.374	4.379	4.823
Fachbeleger/-innen	5.827	5.924	5.865	6.312
von TVöD Lehrkräften wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden	1.541	1.537	1.531	1.556

Die Schüler- und Belegerzahlen sind 2018 deutlich angestiegen. Dies hat folgende Gründe:

- es sind rund 160 Schülerinnen und Schüler bei Singen macht Schule hinzugekommen
- die Kooperationen wurden im Jahr 2017 nicht vollständig statistisch erfasst
- die instrumentalen und vokalen Hauptfächer haben leicht zugenommen
- es wurden zwei neue Honorarlehrkräfte eingestellt.

2018 wurden 7 % der erteilten Unterrichtsstunden von Honorarlehrkräften unterrichtet. Die Nachfrage nach Unterricht an der Musik- und Singschule ist enorm: Am 07. Januar 2018 standen 479 schriftlich angemeldete Interessentinnen und Interessenten auf der Warteliste.

2. Übersicht Kooperationen

Einrichtung	Art der Kooperation
Kindertagesstätten:	
Hegenichstraße	Landesförderprogramm Singen Bewegen Sprechen
Kanzleigasse	
Karolingerweg	
Römerstraße	
Grundschulen:	
Albert-Schweitzer-Schule	Blockflöten- und Elementarmusikklassen (HÜS)
Elisabeth-von-Thadden-Grundschule	Elementares Musizieren, Trommelgruppe, Instrumentenvorstellungen (Rechnung)
Emmertsgrund- Grundschule	Singen macht Schule, Instrumentenvorstellungen (HÜS)
Geschwister-Scholl-Grundschule	Singen macht Schule
Marie-Marcks-Grundschule	Trommelklasse (HÜS)
Tiefburg-Grundschule	Singen mit Klassenstufe 2 (Rechnung)
Waldpark-Grundschule	Trommelklassen (HÜS)
Wilckens-Grundschule	Singen macht Schule, Trommelklassen (HÜS)
Gesamtschule:	
Internationale Gesamtschule Hasenleiser	Bläserklassen (HÜS)

Im Jahr 2018 wurden monatlich durchschnittlich 969 Schülerinnen und Schüler in Kooperationen unterrichtet. Das Budget von 35.000 € jährlich, welches die Musik- und Singschule im Rahmen des Heidelberger Unterstützungssystems erhält, wurde um 3.309,50 € überschritten.

3. Singen macht Schule

„Singen macht Schule“ realisiert das tägliche Singen im Klassenverband und das monatliche gemeinsame Schulsingen in der Grundschule. Die „Singende Grundschule“ ermöglicht allen Ihren Schülerinnen und Schülern

- die tägliche, aktive Musikausübung,
- die Integration in den Klassenverband,
- die Unterstützung beim Erwerb und Ausbau der deutschen Sprache,
- und die Entwicklung der motorischen, koordinativen Fähigkeiten.

Nach Beendigung der Grundschule verfügt jedes Kind ganz selbstverständlich über ein großes Repertoire an Liedern. Damit es einer Grundschule gelingt zur Singenden Grundschule zu werden, braucht sie die Unterstützung von Fachkräften (Gesangs- und Elementarmusikpädagoginnen). Die Unterstützung besteht aus

- halbjährlichen Fortbildungsmaßnahmen für die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer
- wöchentlichen Chorstunden im Klassenverband
- Anleitung von monatlichen großen Schulsingen.

Stand Schuljahr 2018/19

	Schülerinnen und Schüler	Förderer
Emmertsgrund- Grundschule	466	-
Geschwister-Scholl- Grundschule	353	Bürgerstiftung Heidelberg
Wilckens-Grundschule	72	Rotary-Clubs Heidelberg

4. Jugend musiziert 2019

Auch im Jahr 2019 war die Musik- und Singschule Heidelberg wieder sehr erfolgreich. Alle Schülerinnen und Schüler erhielten einen Preis und fast die Hälfte qualifizierte sich durch einen ersten Preis für die Teilnahme auf der nächst höheren Ebene:

- Beim Regionalwettbewerb im Januar nahmen 72 Schülerinnen und Schüler teil, die von 34 Lehrkräften der Musik- und Singschule betreut wurden.
- Beim Landeswettbewerb im April nahmen 37 Schülerinnen und Schüler teil, die von 22 Lehrkräften betreut wurden.
- Beim Bundeswettbewerb im Juni nahmen 11 Schülerinnen und Schüler teil, die von 8 Lehrkräften betreut wurden. Es wurden mehrere Preise erspielt. Herausragend war das

Abschneiden des Gitarrenduos Leon Kunz und Jona Steinmeyer mit dem 1. Preis und der Höchstpunktzahl von 25.

Das Klaviertrio der Musik- und Singschule Heidelberg Julius Luchterhandt (Klavier), Yul Köhler (Bass) und Paulo Höhnen (Schlagzeug) erspielte sich beim Landeswettbewerb Jugend jazzt am 10./11. November 2018 in Offenburg einen 1. Preis mit der der Einladung zur Bundesbegegnung Jugend Jazzt am 30. Mai 2019 in Dortmund.

5. Leistungsförderung

Die Förderung talentierter Schülerinnen und Schüler der Musik- und Singschule besteht aus den drei Bereichen Begabtenförderung der Förderstiftung der Musik- und Singschule (für Talente im Alter von 9 bis 15 Jahren), Studienvorbereitende Ausbildung (für zukünftige Profis ab 14 Jahren) und der Dr. Ursula Perkow-Stiftung Streichquartett.

Die Begabtenförderung umfasst den folgenden verbindlichen, wöchentlichen Unterricht:

- 60 Minuten instrumentalen oder vokalen Hauptfachunterricht
- 45 Minuten Ergänzungsfach Gehörbildung/ Musiktheorie
- Orchester/Chor/Kammermusik

Die SVA umfasst den folgenden verbindlichen, wöchentlichen Unterricht:

- 75 Minuten instrumentalen oder vokalen Hauptfachunterricht (teilbar)
- 30 Minuten instrumentalen oder vokalen Nebenfachunterricht (Klavier bei Hauptfach Melodieinstrument)
- Orchester/ Chor/ Kammermusik/ Korrepetition
- 60 Minuten Ergänzungsfach Gehörbildung/ Musiktheorie/ Improvisation/ Komposition/ Berufskunde Musik- und Kreativwirtschaft

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am Begabtennetzwerk Amadé in Kooperation mit der Musikhochschule Mannheim.

Dr. Ursula Perkow-Stiftung Streichquartett

Die Stiftung dient dem Ziel, Schülerinnen und Schüler der Musik- und Singschule Heidelberg mit der Streichquartettliteratur vertraut zu machen, die Freude an diesem Zweig der Kammermusik zu vertiefen und besondere Begabungen zu fördern. Der Schwerpunkt der Ausbildung sowie öffentliche Auftritte innerhalb der Förderleistung sollen die Werke der Klassik und Romantik bilden. Daneben sind bei anders gelagerten Interessen und im Hinblick auf Prüfungs- und Wettbewerbsanforderungen auch Kompositionen anderer Epochen zu berücksichtigen.

6. Digitale Technik im Musikschulunterricht

Die Musik- und Singschule verwendet für die Administration, die Kommunikation und das Marketing seit Jahren digitale Technik. Der Anwendungsbereich, wie digitale Technik den Instrumental- oder Gesangsunterricht stützen kann, ist aber bisher nicht systematisch erschlossen. Im Schuljahr 2019/20 wird die Musik- und Singschule deshalb eine Initiative zur Einführung digitaler Technik in den folgenden Bereichen starten:

1. Bildung eines Expertenteams mit Vertretung von einer Lehrkraft aus jeder Fachgruppe
2. Einführung neuer Ergänzungsfächer für Schüler
3. Konzeption von Demonstrations-/ „Erklär“-Kurzfilmen in allen Fachgruppen
4. Aufbau eines musikpädagogischen Netzwerks parallel zum städtischen Netzwerk

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Eine Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen ist nicht erforderlich und deshalb auch nicht erfolgt.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 6		Ziel/e: Integration und interkulturelles Leben konstruktiv gestalten Begründung: Das Projekt „Singen macht Schule“ fördert die Integration in den Klassenverband und unterstützt beim Erwerb und Ausbau der deutschen Sprache bereits im Grundschulalter
KU 3		Ziel/e: Qualitätsvolles Angebot sichern Begründung: Das erfolgreiche Abschneiden bei Jugend musiziert dokumentieren die Qualität der musikalischen Ausbildung der Schülerinnen und Schüler.
SOZ 6		Ziel/e: Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen Begründung: Die Musik- und Singschule erreicht zunehmend mehr Vor- und Grundschulkinder mit Singen Bewegen Sprechen, Singen macht Schule und den Elementarmusik-Angeboten.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner